

226897-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen in Landwirtschaft, Forstwirtschaft, Gartenbau, Aquakultur und Bienenzucht – Trassenpfllegemaßnahmen verschiedener Höchstspannungsfreileitungen der TenneT TSO GmbH im Zuständigkeitsbereich des Betriebszentrums Lehrte und des Betriebszentrums Bayreuth 2026

OJ S 65/2026 02/04/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: TenneT TSO GmbH

E-Mail: tristan.tausch@tennet.eu

Tätigkeit des Auftraggebers: Mit Strom zusammenhängende Tätigkeiten

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Trassenpfllegemaßnahmen verschiedener Höchstspannungsfreileitungen der TenneT TSO GmbH im Zuständigkeitsbereich des Betriebszentrums Lehrte und des Betriebszentrums Bayreuth 2026

Beschreibung: Bestandteil dieser Ausschreibung ist die Durchführung von weitgehend selbständig auszuführenden Pflegemaßnahmen im Leitungsschutzbereich der 380-/220-/110-kV Freileitungen der TenneT TSO GmbH im Zuständigkeitsbereich der Betriebszentren Lehrte und Bayreuth. Die Pflegemaßnahmen beinhalten die Kontrolle und Aufnahme des Bewuchses auf ca. 711,40 km Freileitungstrasse, aufgeteilt auf 3 Lose: - Los 1: Gebiet Weser-Ems, ca. 377,03 km - Los 2: Gebiet 12 Oberpfalz West/Nürnberg-Ingolstadt, ca. 228,91 km - Los 3: Gebiet 13 Nürnberg/Schwandorf, ca. 105,46 km jeweils für die Periode vom ca. 01.07.2026 - 30.06.2031 und gemäß der zum Download bereitgestellten Unterlagen. Sie können sich auf alle Lose oder auch nur auf einzelne Lose bewerben. Die Vergabe erfolgt losweise mittels der offengelegten Zuschlagskriterien. Die kompletten Ausschreibungsunterlagen inklusive Anlagen und Planunterlagen sowie der Vertragsentwurf stehen Ihnen zum Download bereit. Der Zugang zu den Ausschreibungsunterlagen ist eingeschränkt. Den Zugang zu den Ausschreibungsunterlagen erhalten Sie nach erfolgter Unterzeichnung der beigefügten Geheimhaltungsvereinbarung. Geheimhaltungsvereinbarung / NDA Zum Schutz der Vertraulichkeit von Informationen des Auftraggebers in den Vergabeunterlagen wird eine Geheimhaltungsvereinbarung geschlossen. Dazu verwenden Sie bitte das zum Download bereitgestellte Dokument "Zweiseitige Geheimhaltungsvereinbarung" und senden das von Ihnen unterzeichnete Exemplar via E-Mail an tristan.tausch@tennet.eu. Den Bieter ist es jederzeit während des Teilnahmeantragsverfahrens erlaubt, unterzeichnete Geheimhaltungsvereinbarungen an den Auftraggeber zu übermitteln. Der Auftraggeber wird dem Bieter nach einer erfolgten Plausibilitätsprüfung Zugang zu den Angebotsunterlagen gewähren. Hieraus kann der Bieter noch nicht ableiten, dass der Auftraggeber die Eignung des Bieters für die weitere Teilnahme am Ausschreibungsverfahren attestiert. Diesbezüglich wird der Auftraggeber nach Ablauf der Teilnahmeantragsfrist gesonderte Aufforderungen zur Angebotsabgabe an die für das Ausschreibungsverfahren zugelassenen Bieter übersenden. ACHTUNG! Es handelt sich hierbei um ein mehrstufiges Verfahren. Erst nach Auswahl der

Bewerber gemäß den vorgegebenen Eignungskriterien erfolgt der Versand der Angebotsaufforderung an die geeigneten Teilnehmer! In der 1. Stufe sind somit keine Angebotsunterlagen einzureichen! Der Teilnahmeantrag muss rechtzeitig und zwar spätestens bis zum Sonntag, den 03.05.2026 um 12:00 Uhr, CET über die e-Vergabe-Plattform Mercell eingegangen sein (Teilnahmeantragsfrist). Individuelle Fristverlängerungen werden nicht gewährt. Eine Einreichung des Teilnahmeantrags auf dem Postweg, per E-Mail oder per Telefax ist unzulässig. Ein Verstoß gegen diese Vorgabe kann zum Ausschluss des Teilnahmeantrags führen.

Kennung des Verfahrens: bbb250c9-e47b-4f3a-b8d5-702a6c3aed4f

Interne Kennung: 75ade9b6-72a7-4694-a17d-491958a011ba

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 77000000 Dienstleistungen in Landwirtschaft, Forstwirtschaft, Gartenbau, Aquakultur und Bienenzucht

Zusätzliche Einstufung (cpv): 77211000 Dienstleistungen in Verbindung mit der Holzgewinnung , 77340000 Baum- und Heckenschnitt

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Bayreuth, Kreisfreie Stadt (DE242)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: See documentation in mercell

2.1.3. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 1 600 000,00 EUR

Höchstwert der Rahmenvereinbarung: 2 500 000,00 EUR

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:selbst#

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/25/EU

sektvo -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Auftragsunterlagen

5. Los

5.1. Los: LOT-0000

Titel: Trassenpflfegemaßnahmen verschiedener Höchstspannungsfreileitungen der TenneT TSO GmbH im Zuständigkeitsbereich des Betriebszentrums Lehrte und des Betriebszentrums Bayreuth 2026

Beschreibung: Bestandteil dieser Ausschreibung ist die Durchführung von weitgehend selbständig auszuführenden Pflfegemaßnahmen im Leitungsschutzbereich der 380-/220-/110-kV Freileitungen der TenneT TSO GmbH im Zuständigkeitsbereich der Betriebszentren Lehrte und Bayreuth. Die Pflfegemaßnahmen beinhalten die Kontrolle und Aufnahme des Bewuchses auf ca. 711,40 km Freileitungstrasse, aufgeteilt auf 3 Lose: - Los 1: Gebiet Weser-Ems, ca. 377,03 km - Los 2: Gebiet 12 Oberpfalz West/Nürnberg-Ingolstadt, ca. 228,91 km - Los 3: Gebiet 13 Nürnberg/Schwandorf, ca. 105,46 km jeweils für die Periode vom ca. 01.07.2026 -

30.06.2031 und gemäß der zum Download bereitgestellten Unterlagen. Sie können sich auf alle Lose oder auch nur auf einzelne Lose bewerben. Die Vergabe erfolgt losweise mittels der offengelegten Zuschlagskriterien. Die kompletten Ausschreibungsunterlagen inklusive Anlagen und Planunterlagen sowie der Vertragsentwurf stehen Ihnen zum Download bereit. Der Zugang zu den Ausschreibungsunterlagen ist eingeschränkt. Den Zugang zu den Ausschreibungsunterlagen erhalten Sie nach erfolgter Unterzeichnung der beigefügten Geheimhaltungsvereinbarung. Geheimhaltungsvereinbarung / NDA Zum Schutz der Vertraulichkeit von Informationen des Auftraggebers in den Vergabeunterlagen wird eine Geheimhaltungsvereinbarung geschlossen. Dazu verwenden Sie bitte das zum Download bereitgestellte Dokument "Zweiseitige Geheimhaltungsvereinbarung" und senden das von Ihnen unterzeichnete Exemplar via E-Mail an tristan.tausch@tennet.eu. Den Bieter ist es jederzeit während des Teilnahmeantragsverfahrens erlaubt, unterzeichnete Geheimhaltungsvereinbarungen an den Auftraggeber zu übermitteln. Der Auftraggeber wird dem Bieter nach einer erfolgten Plausibilitätsprüfung Zugang zu den Angebotsunterlagen gewähren. Hieraus kann der Bieter noch nicht ableiten, dass der Auftraggeber die Eignung des Bieters für die weitere Teilnahme am Ausschreibungsverfahren attestiert. Diesbezüglich wird der Auftraggeber nach Ablauf der Teilnahmeantragsfrist gesonderte Aufforderungen zur Angebotsabgabe an die für das Ausschreibungsverfahren zugelassenen Bieter übersenden. ACHTUNG! Es handelt sich hierbei um ein mehrstufiges Verfahren. Erst nach Auswahl der Bewerber gemäß den vorgegebenen Eignungskriterien erfolgt der Versand der Angebotsaufforderung an die geeigneten Teilnehmer! In der 1. Stufe sind somit keine Angebotsunterlagen einzureichen! Der Teilnahmeantrag muss rechtzeitig und zwar spätestens bis zum Sonntag, den 03.05.2026 um 12:00 Uhr, CET über die e-Vergabe-Plattform Mercell eingegangen sein (Teilnahmeantragsfrist). Individuelle Fristverlängerungen werden nicht gewährt. Eine Einreichung des Teilnahmeantrags auf dem Postweg, per E-Mail oder per Telefax ist unzulässig. Ein Verstoß gegen diese Vorgabe kann zum Ausschluss des Teilnahmeantrags führen.

Interne Kennung: e22ae059-d0ce-4a22-baf5-ab491b33f8a1

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 77000000 Dienstleistungen in Landwirtschaft, Forstwirtschaft, Gartenbau, Aquakultur und Bienenzucht

Zusätzliche Einstufung (cpv): 77211000 Dienstleistungen in Verbindung mit der Holzgewinnung , 77340000 Baum- und Heckenschnitt

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Bayreuth, Kreisfreie Stadt (DE242)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: See documentation in mercell

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/07/2026

Enddatum der Laufzeit: 30/06/2031

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 0

5.1.5. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 1 600 000,00 EUR

Höchstwert der Rahmenvereinbarung: 2 500 000,00 EUR

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:selbst#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Angaben zum Bewerber / zum Mitglied der Bewerbungsgemeinschaft / des Konsortiums (vom Bewerber bzw. von jedem Mitglied der Bewerbungsgemeinschaft / des Konsortiums auszufüllen und hier hochzuladen) Hinweis zur Konsortialbildung: Eine Unterzeichnung des Formblatts ist lediglich erforderlich, wenn es sich bei dem Bewerber um eine Bewerbungsgemeinschaft/ein Konsortium handelt.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Bildung einer Bewerbungsgemeinschaft/eines Konsortiums Im Falle einer Konsortialbildung ist der Konsortialführer als Kontaktstelle für den Auftraggeber und als Vertreter der Bewerbungsgemeinschaft zu benennen. Auch nach evtl. Auftragsvergabe wird nur der einmal benannte Konsortialführer als Kontaktstelle und Vertreter des Konsortiums akzeptiert. Ein Wechsel des Konsortialführers wird nicht akzeptiert. Im Falle, dass sich verschiedene Bieter zu einem Konsortium zusammenschließen, wird seitens des Auftraggebers nur eine gesamtschuldnerische Haftung des Konsortiums akzeptiert. Es ist eine gemeinsame Erklärung aller Konsortialmitglieder abzugeben, aus der hervorgeht, dass alle Mitglieder des Konsortiums als Gesamtschuldner haften. Bitte verwenden Sie das bereitgestellte Formblatt. Wird beabsichtigt als Bewerbungsgemeinschaft/Konsortium anzubieten? Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: Aktueller Auszug aus dem Handelsregister oder bei ausländischen Unternehmen vergleichbare Informationen (nicht älter als 3 Monate bezogen auf das Datum der Einreichung des Teilnahmeantrags). Bei einer Bewerbungsgemeinschaft hat jedes Mitglied den entsprechenden Auszug aus dem Handelsregister einzureichen. Bitte verwenden Sie das bereitgestellte Formblatt.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Unternehmensorganisation Bitte laden Sie eine Darstellung der Unternehmensorganisation mit den relevanten Eckpunkten Ihres

Unternehmens hoch. Folgende Informationen sollten dabei mindestens enthalten sein: Anzahl Mitarbeiter und relevante Produktionsstätten und Verwaltungsstandorte
Unternehmensorganigramm (Sparten, Verbundene Unternehmen, relevante Abteilungen etc.)
Hinweis zur Konsortialbildung: Bei einer Bewerbergemeinschaft bezieht sich diese Darstellung nicht auf jedes einzelne Unternehmen, sondern auf die Organisation innerhalb des entsprechenden Konsortiums.
Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Hinweis des Auftraggebers: An dem Auftrag interessierte Wirtschaftsteilnehmer haben sich zum Vorliegen von Ausschlussgründen zu erklären. Es sind folgende vergaberechtliche Ausschussregelungen zu beachten: - § 123 GWB - § 124 GWB # keiner der in den vorstehend genannten Regelungen enthaltenen Ausschlussgründe trifft auf mich / auf uns zu; # insbesondere wurde kein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren eröffnet oder die Eröffnung beantragt. Ebenfalls wurde kein entsprechender Antrag mangels Masse abgelehnt. Weiterhin liegt keine Bestätigung des Insolvenzverwalters über die rechtskräftige Bestätigung eines Insolvenzplans (§ 258 InsO) vor; # Das Unternehmen befindet sich nicht in Liquidation. Vorliegende Ausschlussgründe Folgende in den §§ 123, 124 GWB enthaltenen Ausschlussgründe treffen auf uns zu: (Diese Frage muss lediglich bei vorliegenden Ausschlussgründen beantwortet werden.) Erklärung zu Maßnahmen der Selbstreinigung und Wiederherstellung der Zuverlässigkeit Ich habe / Wir haben Maßnahmen zur Selbstreinigung oder zur Wiederherstellung der Zuverlässigkeit gemäß § 125 GWB ergriffen. Zu weiteren Einzelheiten beziehen wir uns auf das mit hochzuladende Dokument, in dem wir die entsprechenden Hintergründe erklären. (Diese Frage muss lediglich beantwortet werden, wenn entsprechende Ausschlussgründe vorliegen und Maßnahmen zur Selbstreinigung durchgeführt wurden.) Erklärung zu Selbstreinigungsmaßnahmen bei Verstoß gegen Verpflichtung zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur Sozialversicherung Ich habe / Wir haben Selbstreinigungsmaßnahmen vorgenommen. Wir beziehen uns auf das mit hochzuladende Dokument, in dem wir die entsprechenden Hintergründe erklären. Konkret weisen wir nach, dass den Verpflichtungen dadurch nachgekommen wurde, dass die säumigen Zahlungen vorgenommen worden sind oder wir uns zur Zahlung der Steuern, Abgaben und Beiträge zur Sozialversicherung einschließlich Zinsen, Säumnis- und Strafzuschlägen verpflichtet haben. (Diese Frage muss lediglich beantwortet werden, wenn entsprechende Ausschlussgründe vorliegen und Maßnahmen zur Selbstreinigung durchgeführt wurden.) Erklärung zum Nichtvorliegen von Geldbußen nach dem Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz - LkSG Mit der Markierung der verschiedenen Aussagen bestätigen Sie, dass keine entsprechenden Verstöße oder Geldbußen vorliegen. Ich erkläre / Wir erklären, dass # Ich/Wir wurde/n nicht rechtskräftig wegen eines Verstoßes gegen das Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz (LkSG) mit einer Geldbuße von 175.000 € oder mehr belegt. # Ich/Wir wurde/n nicht in einem Fall des § 24 Abs. 2 S. 2 in Verbindung mit § 24 Abs. 2 S. 1 Nr. 2 Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz (LkSG) wegen eines Verstoßes mit einer Geldbuße von 1.500.000 € oder mehr belegt. # Ich /Wir wurde/n nicht in einem Fall des § 24 Abs. 2 S. 2 in Verbindung mit § 24 Abs. 2 S. 1 Nr. 1 Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz (LkSG) wegen eines Verstoßes mit einer Geldbuße von 2.000.000 € oder mehr belegt. # Ich/Wir wurde/n nicht in einem Fall des § 24 Abs. 3 Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz (LkSG) wegen eines Verstoßes mit einer Geldbuße von wenigstens 0,35 % des durchschnittlichen Jahresumsatzes belegt Vorliegende Geldbußen Folgende Geldbußen wurden rechtskräftig gegen uns festgestellt. (Diese Frage muss lediglich bei vorliegenden Verstößen beantwortet werden.)

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Eigenerklärung Russland-Sanktionspaket 1. Der Bieter ist mit der Verordnung EU/833/2014 und geändert durch EU/2022/576 vertraut. Diese Verordnung verhängt unter anderem Sanktionen gegen Russland, russische Unternehmen, russische Staatsangehörige oder in Russland niedergelassene natürliche oder juristische Personen und aus Russland stammende Produkte und Materialien. 2. Der Bieter gehört nicht zu den genannten Personen oder Unternehmen, die mit Russland verbunden sind im Sinne von Artikel 5 k) Absatz 1 der Verordnung EU/2014/833 in der Fassung des Art. 1 Ziff. 23 der Verordnung EU/2022/576 des Rates vom 8. April 2022 über restriktive Maßnahmen angesichts der Handlungen Russlands, die die Lage in der Ukraine destabilisieren: Der Bieter ist kein(e) russische(r) Staatsangehörige(r) oder in Russland niedergelassene natürliche oder juristische Person, Organisation oder Einrichtung; Nicht mehr als 50 % der Eigentumsrechte /Anteilen des Bieters befinden sich direkt oder indirekt im Besitz eines russischen Staatsangehörigen oder einer in Russland niedergelassenen natürlichen oder juristischen Person oder eines Unternehmens auf die eines der Kriterien nach Buchstabe a) zutrifft; Der Bieter handelt nicht im Namen oder auf Anweisung von Personen oder Unternehmen, auf die die Kriterien der Buchstaben a) und/oder b) zutreffen. Die Personen oder Unternehmen die am Auftrag als Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Unternehmen beteiligt sind und auf deren Leistungserbringung mehr als 10 % des Auftragswerts entfällt, gehören ebenfalls nicht zu dem in dieser Erklärung genannten Personenkreis oder stehen in einem Bezug zu Russland im Sinne dieser Erklärung. 4. Der Bieter bestätigt und stellt sicher, dass auch während der Vertragslaufzeit keine Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Unternehmen eingesetzt werden, auf deren Leistungserbringung mehr als 10 % des Auftragswerts entfällt und die nicht dem Personen/ Unternehmenskreis gemäß Nr. 3 dieser Erklärung zuzuordnen sind. 3. Der Bieter stimmt zu, dass, wenn sich (zu einem späteren Zeitpunkt) herausstellt, dass unrichtige und /oder unvollständige Angaben gemacht wurden, der Bieter von der weiteren Teilnahme am Ausschreibungsverfahren ausgeschlossen und/oder eine (möglicherweise) bereits aus diesem Grund geschlossene Vereinbarung ohne finanzielle Folgen für TenneT aufgehoben bzw. aufgelöst werden kann.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Allgemeiner Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: Umsatz Der Nachweis über die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit ist durch den Nachweis der Umsätze der letzten 3 Geschäftsjahre zu erbringen. Dabei ist insbesondere der Nachweis zu erbringen, dass der Jahresumsatz jeweils mindestens EUR 250.000,00 betrug. Der Umsatz muss aus Leistungen stammen, die mit den zu vergebenen Leistungen vergleichbar sind. Die vorgenannten Umsätze sind im Fall einer Konsortialbildung auf die kumulierten Umsätze der Konsortialpartner bezogen, wobei für jeden einzelnen Bieter oder Konsortialpartner im Fall einer Konzerneinbindung der Gesamtumsatz des Konzerns unter der Voraussetzung gilt, dass der Bieter oder Konsortialpartner sich zu 100 % im Eigentum der Konzernobergesellschaft befindet. Die Nachweise für die in den Folgefragen genannten Umsätze sind hier mit entsprechenden Dokumenten (Bspw. Jahresabschlüssen) zu erbringen. Hinweis zur Konsortialbildung; Im Falle einer Konsortialbildung sind die Fragen 3.1.2. bis 3.1.4. nicht zu

beantworten. Stattdessen ist ein separates Dokument unter dieser Frage 3.1.1. hochzuladen, in welchem eine tabellarische Darstellung der Umsätze jedes Mitglieds der Bewerbergemeinschaft enthalten ist.
Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Eine Betriebshaftpflichtversicherung mit einer Mindestdeckungssumme von EUR 3.000.000,00 (je Schadenfall für Sach-, Personen- und Vermögensschäden) ist im Auftragsfall erforderlich. Der Bewerber hat zwei Optionen seine Eignung in diesem Bereich nachzuweisen: Option 1: Der Bieter hat bereits eine aktive Versicherung mit den geforderten Deckungssummen abgeschlossen. Der Nachweis erfolgt in der Frage 3.2.2 durch Upload einer entsprechenden Versicherungsbestätigung. Option 2: Der Bieter hat bisher noch keine Versicherung mit den geforderten Deckungssummen abgeschlossen. Er verpflichtet sich jedoch, unmittelbar nach Erhalt des Zuschlages eine Versicherung mit den geforderten Deckungssummen abzuschließen und für die Dauer der Vertragslaufzeit aufrechtzuerhalten sowie eine entsprechende Bescheinigung unaufgefordert zu Beginn der Vertragslaufzeit vorzulegen. Als Sicherheit weist der Bieter, soweit möglich, mit einer Absichtserklärung seines Versicherers nach, dass dieser ihn mit der geforderten Versicherung und Deckungssumme (im Falle des Zuschlages) ausstatten wird. Die Absichtserklärung wird in der Frage 3.2.2. hochgeladen. Hinweis zur Konsortialbildung: Bei einer Bewerbergemeinschaft/einem Konsortium muss jeweils mind. eines der Mitglieder der Bewerbergemeinschaft/des Konsortiums die jeweils geforderten Versicherungsanforderungen erfüllen.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Eignungsleihe (wirtschaftlich und finanziell) Für den Fall, dass der Bewerber/Bieter die Kapazitäten eines anderen Wirtschaftsteilnehmers in Anspruch nimmt (z. B. Konzernunternehmen), ist nachzuweisen, dass der andere Wirtschaftsteilnehmer im Auftragsfall entsprechend des Umfangs der Eignungsleihe mit dem Bieter gesamtschuldnerisch haften wird. Durch den Dritten sind dabei die entsprechenden in der EU-Bekanntmachung geforderten Mindestkriterien in Bezug auf die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit zu erfüllen. Darüber hinaus sind durch den Dritten die Anforderungen in Bezug auf die Befähigung zur Berufsausübung zu erfüllen und nachzuweisen. Berufen Sie sich im Bereich der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit auf die Kapazitäten eines anderen Wirtschaftsteilnehmers?

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Eignungskriteriums: Zugelassen sind ausschließlich Unternehmen, die mind. 2 Referenzen über nicht länger als 5 Jahre zurückliegende Projekte nachweisen können, die belegen, dass das bewerbende Unternehmen einschlägige Erfahrungen für die Trassenfreihaltung/-pflege von elektrifizierten Freileitungen mit einer Spannung von mind. 110-kV besitzt. Die benannten Referenzen müssen mit der zu vergebenden Leistung technisch vergleichbar sein. Die Kurzbeschreibung der relevanten Projekte muss mindestens folgende Informationen enthalten: - Name des Auftraggebers (inkl. Ansprechperson für eventuelle Rückfragen) - Auftragswert des Projektes (min. 100.000,00 EUR gilt als vergleichbar) - Beginn

des Projektes - Dauer des Projektes - Information hinsichtlich der wahrgenommenen Aufgaben bzw. erbrachten Leistungen im jeweiligen Projekt Liegen mindestens zwei Referenzen vor, welche die oben genannten Anforderungen erfüllen?

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Eignungskriteriums: Erklärung zu Subunternehmern Erklärung bzw.

Auflistung der aus Sicht des Bewerbers vorhandenen Hauptleistungen bei denen beabsichtigt wird, Subunternehmer einzusetzen. Wird beabsichtigt, Subunternehmer einzusetzen?

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Eignungskriteriums: HSE-Anforderungen Bitte bestätigen Sie, dass Sie die beigefügten "HSE-Anforderungen Onshore und landseitiger Offshore-Bereich Deutschland", Stand: 31.10.2025 (siehe Anhang) vollständig zur Kenntnis genommen haben und akzeptieren sowie diese im Auftragsfall einhalten werden.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Eignungskriteriums: Sprache während der Auftragsabwicklung Bitte bestätigen Sie, dass die komplette Auftragsabwicklung im Auftragsfall in Deutsch erfolgen wird und die gesamte Dokumentation und andere Unterlagen in Deutsch übergeben werden.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Eignungskriteriums: Berufsgenossenschaftliche Vorgaben bzgl.

Arbeitssicherheit (DGUV) Bitte bestätigen Sie uns, dass Sie über die Möglichkeit zur Einhaltung berufsgenossenschaftlicher Vorgaben bezüglich Arbeitsschutz (DGUV) verfügen.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Eignungskriteriums: Arbeitsmittel / technische Geräte Bitte bestätigen Sie uns, dass die eingesetzten Arbeitsmittel (Werkzeuge, Geräte, Maschinen oder Anlagen) den Auflagen der Betriebssicherheitsverordnung entsprechen. Bitte bestätigen Sie uns zusätzlich, dass im Auftragsfall geeignete technische Geräte sowie Fahrzeuge zur Einhaltung der Sicherheitsabstände zu spannungsführenden Teilen eingesetzt werden.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Eignungskriteriums: Eigentümergespräche/-verhandlungen und Behördenkontakt Bitte bestätigen Sie uns, dass Ihr Unternehmen Erfahrung in Abstimmungsgesprächen mit Eigentümern und Behörden hat.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Eignungskriteriums: Eignungsleihe (technisch) Im Fall, dass sich der Bewerber auf die Eignung eines Subunternehmers (eines Dritten) bezieht, sind die Unterlagen entsprechend durch den Subunternehmer zu erstellen und zu unterschreiben. Eine Bestätigung des Subunternehmers, dass er seine technische Leistungsfähigkeit im Auftragsfall zur Verfügung stellt, ist einzureichen. Detaillierte Informationen zum Subunternehmer wie vollständiger Name, Adresse, Kontaktperson und dessen Kontaktdaten sind dabei mit anzugeben (Das Formblatt "Angaben zum Bewerber" kann verwendet werden). Außerdem ist durch den jeweiligen Dritten eine Eigenerklärung, dass Ausschlussgründe gem. §§123, 124 GWB nicht vorliegen, abzugeben. Die technische Eignungsleihe kann für die Erfüllung der Teilnahmekriterien auch durch mehrere potentielle Subunternehmen erfolgen. Berufen Sie sich im Bereich der technischen Leistungsfähigkeit auf die Eignung von Subunternehmern? Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Die Bewertung des Kriteriums "Preis" erfolgt in einer vergleichenden Bewertung des jeweils angebotenen Preises zwischen allen Anbietern. Der Bewertungspreis setzt sich zusammen aus den Einzelpositionen multipliziert mit den entsprechenden Leitungskilometern pro Positon. Das Angebot mit dem niedrigsten Bewertungspreis erhält die volle Punktzahl von 100% (=Höchstpunktzahl). Die Wertungssummen werden zur Ermittlung der Punktzahl linear interpoliert. Die Leitungskilometer entnehmen Sie dem auszufüllenden Preisblatt LV Trassenpflege je Los/Gebiet. Zusätzlich werden die angebotenen Verrechnungssätze anhand der angefragten optionalen Stunden bewertet. Die Bewertungsmethode gleicht der obigen. Achtung: Die angefragten Stunden dienen lediglich zur Bewertung der Verrechnungssätze und sind optional zu betrachten.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 50

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Technisches Konzept (Unterkriterium: technische Ausstattung / Personal)

Beschreibung: Technische Ausstattung und Personal Bitte führen Sie auf welche Maschinen Sie für die Tätigkeiten einplanen und die dazugehörige Personalplanung. Bitte führen Sie auch den Maschinenpark und Anzahl Mitarbeiter auf, die für zusätzliche Arbeiten der Ausholzung (z. B. größere Flächen im Randbereich ausholzen, Ausholzung in bebauten Bereichen) kurzfristig zur Verfügung stehen könnten.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 10

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Technisches Konzept (Unterkriterium: Ablaufplanung)

Beschreibung: Ablaufplanung Der Bieter hat zum Zeitpunkt der Angebotsabgabe seine Ablaufplanung zu erläutern. Bitte gehen Sie hier speziell auf die Arbeitsvorbereitung und auf die Einsatzplanung von den Mitarbeitern und des Maschinenparks ein.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 7

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Technisches Konzept (Unterkriterium: Erfahrungen mit vergleichbaren Leistungen)

Beschreibung: Erfahrungen mit vergleichbaren Leistungen In der Teilnahmephase haben Sie uns mind. 2 Referenzen über nicht länger als 5 Jahre zurückliegende Projekte nachweisen können, die belegen, dass Sie einschlägige Erfahrungen für die Trassenfreihaltung von elektrifizierten Freileitungen mit einer Spannung von mind. 110kV besitzen. Bitte um Einreichung einer Übersicht in wie weit die jeweiligen Referenzen folgende Leistungen beinhalten: - Kontrolle des Abstandes vom Bewuchs zur Leitung unter Einhaltung der geforderten Mindestabstände gemäß DGUV I203-033. - Eigenständiges verständigen der Grundstückseigentümer und absprachen mit den Grundstückseigentümern.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 15

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Technisches Konzept (Unterkriterium: Ausschreibungsbedingungen)

Beschreibung: Ausschreibungsbedingungen Bitte bestätigen Sie, dass Sie die in der Ausschreibung genannten Bedingungen einhalten können. Sofern Sie spezielle Bedingungen nicht erfüllen können, bitten wir um Erläuterung der Gründe. Bitte laden Sie dann Ihre Begründung hoch.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 3

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Vertragsbedingungen

Beschreibung: Vertragsentwurf Der Vertragsentwurf ist zu bestätigen oder (im Änderungsmodus) zu kommentieren und in dieser Form hochzuladen. Änderungswünsche und /oder Kommentare sind so kenntlich zu machen, dass Abweichungen vom ursprünglichen Vertragswerk eindeutig und zweifelsfrei nachvollziehbar sind. Hinweise und Erläuterungen sind konkret abzufassen. Der vom Bieter kommentierte Vertragsentwurf fließt in die Angebotsbewertung ein. Die verschiedenen Anlagen zum Vertrag findet der Anbieter in folgenden Abschnitten: Anlage 1: Verhandlungsprotokoll vom XX (erst nach Verhandlungen verfügbar) Anlage 2: Leistungsbeschreibung inkl. aller Anhänge Anlage 3: "Allgemeine Einkaufsbedingungen der TenneT TSO GmbH", Stand 19.11.2024 Anlage 4: Merkblatt "Supplier Code of Conduct, Stand 30.10.2025 Anlage 5: Vordruck für Vertragserfüllungsbürgschaften Anlage 6: AVV Deutsch (Vertrag zur Auftragsdatenverarbeitung gemäß Art.28 DSGVO _Version 4.0/Nov23) Anlage 7: Regelungen zu Lieferkettensorgfaltspflichten <https://www.tennet.eu/de/ueber-uns/einkauf/einkaufsbedingungen-tennet-deutschland>

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 8

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: HSE-Anforderungen (Unterkriterium: Safety Culture Ladder (SCL))

Beschreibung: Einhaltung Safety Culture Ladder (SCL) Der Anbieter hält die Sicherheitsvorschriften gem. der Ausschreibung ein und verpflichtet sich die Vorgaben gem. "Safety Culture Ladder" (vgl. Ziffer 4 des Vertragsentwurfes) einzuhalten. TenneT verwendet die Safety Culture Ladder (SCL) als Tool, um die Safety Awareness zu erhöhen und die Safety Culture zu fördern. Nicht nur im eigenen Unternehmen, sondern auch bei den Auftragnehmern. Die Safety Culture Ladder stellt eine Anforderung in einer Ausschreibung im Sinne des Programms "Safety by Contractor Management" dar. Bitte geben Sie eine entsprechende Eigenerklärung ab, dass Ihr Unternehmen sich an die Sicherheitsvorschriften gem. der Ausschreibung hält und bereit ist, sich im Rahmen von SCL mindestens auf die Zertifizierungsstufe 3 zu zertifizieren. (Bitte geben Sie in der Eigenerklärung auch an, ob Sie sich bereits in einer Zertifizierungsphase befinden oder sich bereits nach SCL zertifiziert haben.) Sind Sie evtl. bereits nach SCL (SCL Zertifikat Zertifizierungsstufe 3) zertifiziert? Wenn ja, laden Sie bitte zusätzlich das entsprechende Zertifikat hoch. Sollte hierbei noch keine SCL-Zertifizierung vorliegen, kann optional ein plausibler und verbindlicher Zeit- und Maßnahmenplan zur Erreichung dieses Ziels vorgelegt werden. Zur Bewertung dieses Unterkriteriums wird der aktuelle Status der SCL-Zertifizierung geprüft.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 2

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: HSE-Anforderungen (Unterkriterium: HSE-Selbstauskunftsbogen II)

Beschreibung: HSE-Selbstauskunftsbogen II Bitte reichen Sie den ausgefüllten Fragenbogen, den Sie innerhalb der Ausschreibungsunterlagen finden, ein. Das Unterkriterium HSE-Selbstauskunftsbogen II wird unter Berücksichtigung des vom Bieter eingereichten Fragebogens mit 0 bis 4 Punkten bewertet, wobei 4 Punkte die beste und 0 Punkte die schlechteste Bewertung darstellen. Die Bewertung erfolgt anhand einer vergleichenden Bewertung mit den gesetzlichen Vorgaben. Angaben die über das gesetzliche hinausgehen, wie z.B. Unfallzahlen, werden anhand der von TenneT erwarteten Sicherheitskultur bewertet. Werden gesetzliche Forderungen, auch nach Klärung von eventuellen Missverständnissen nicht erfüllt, führt dies zum Ausschluss des Anbieters.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 1

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: HSE-Anforderungen (Unterkriterium: Einhaltung der HSE-Anforderungen)

Beschreibung: Einhaltung der HSE-Anforderungen Der Fragebogen „Einhaltung von HSE-Anforderungen“ dient dazu, einen Eindruck davon zu gewinnen, wie der Bieter im Projekt sicherstellt, dass alle gesetzlichen und die TenneT HSE-Anforderungen den Beschäftigten vor Ort ausreichend bekannt sind, wie deren Einhaltung überwacht und wie mit Nichteinhaltung der HSE-Anforderungen umgegangen wird. Der ausgefüllte Fragebogen ist mit den Angebotsunterlagen einzureichen.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 2

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: HSE-Anforderungen (Unterkriterium: Gefährdungsbeurteilungen – Methodik)

Beschreibung: HSE-Anforderungen (Unterkriterium: Gefährdungsbeurteilungen – Methodik) Im Rahmen des HSE-Risikomanagements ist darzustellen, wie sie methodisch bei der Erstellung ihrer Gefährdungsbeurteilungen vorgehen. Innerhalb der Ausschreibungsunterlagen finden Sie eine unbefüllte Vorlage zum Risikomanagement Gefährdungsbeurteilungen in welcher auch 1

- max. 3 Tätigkeiten genannt sind, für die Sie bitte Beispiele ihrer Gefährdungsbeurteilungen einreichen. Das HSE-Kriterium Gefährdungsbeurteilungen wird unter Berücksichtigung aller vom Bieter abgegebenen bzw. geforderten Beschreibungen und Dokumenten mit 0 bis 4 Punkten bewertet, wobei 4 Punkte die beste und 0 Punkte die schlechteste Bewertung darstellen. Bei der Bewertung des einzureichenden Beispiels einer Gefährdungsbeurteilung wird beachtet, ob die Mindestinhalte einer Gefährdungsbeurteilung gem. den TenneT HSE-Anforderungen Onshore-Bereich Deutschland berücksichtigt wurden. Für die Beschreibung der Methodik und die abgefragten Gefährdungsbeurteilungen wird je ein Punktwert vergeben. Für die Bestimmung der Gesamtbewertung wird der Mittelwert über die Anzahl der geforderten Gefährdungsbeurteilungen und der Beschreibung der Methodik gebildet. Die erreichte Gesamtbewertung wird zur Bestimmung eines prozentualen Wertes ins Verhältnis zur maximal zu erreichbaren Punktezahl gesetzt.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 2

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 01/05/2026 10:00:00 (UTC+00:00)

Westeuropäische Zeit, GMT

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://s2c.mercell.com/today/204209>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <https://s2c.mercell.com/today/204209>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Beschreibung der finanziellen Sicherheit: Vertragserfüllungsbürgschaft Die Wirksamkeit dieses Vertrages steht unter der aufschiebenden Bedingung, dass der Auftragnehmer eine selbstschuldnerische Bankbürgschaft eines anerkannten Kreditinstituts für die Erfüllung dieses Vertrages in Höhe eines Jahresbestellwertes von EURO xxx beibringt. Die nach dieser Ziffer vom AN zu stellende Bürgschaft muss die folgende Mindestlaufzeit aufweisen: 6 Monate nach Laufzeitende („Ablauftermin“). Nach Ablauf der Vertragserfüllung (31.12.2031) ist die Vertragserfüllungsbürgschaft vom AG unverzüglich auf schriftliche Anforderung des AN an diesen zurückzugeben. Die Vertragserfüllungsbürgschaft ist dem AG 4 Wochen nach Vertragsschluss vorzulegen. Die Bürgschaft ist an folgende Adresse zu senden: TenneT TSO GmbH Abt. FTA-AO-P Bernecker Straße 70 95448 Bayreuth Allgemeine Bestimmungen zu Bürgschaften Die geforderten Bürgschaften (Vertragserfüllungsbürgschaft) sind für den AG als kostenlose, selbstschuldnerische Bankbürgschaften zu stellen und zu übergeben. Die Bürgschaften haben jeweils die Erklärung zu enthalten, dass auf die Einreden der Anfechtung, der Aufrechenbarkeit und der Vorausklage gem. §§ 770, 771 BGB verzichtet wird. Die jeweilige Bankbürgschaft ist zu stellen durch: a) eine von TenneT schriftlich und im Voraus zu akzeptierende europäische Großbank mit einem langfristigen (mehr als 360 Kalendertage) Kreditrating von BBB (von Standard & Poor's und oder Fitch) sowie oder Baa2 (von Moody's), oder b) eine schriftlich durch TenneT genehmigte Einrichtung. Im Fall eines geteilten Kreditratings des Ausstellers der Bankbürgschaft gilt für die Zwecke dieser Klausel das niedrigste Rating. Im Fall einer Absenkung des Mindest-Kreditratings des Bürgen unter BBB oder Baa2, sind die betreffenden Bankbürgschaften innerhalb von 30 Tagen nach schriftlicher

Aufforderung durch den Auftraggeber an den Auftragnehmer durch Bankbürgschaften, die die angegebenen Rating-Anforderungen erfüllen, zu ersetzen. Sofern der AN es versäumt, seine Verpflichtungen gemäß dieser Klausel vollständig und fristgemäß zu erfüllen, ist der AG berechtigt, die o.g. Bankbürgschaften in Anspruch zu nehmen. Der AN hat ausschließlich die Muster der Vertragserfüllungsbürgschaft (Anlage 5) des AG zu verwenden. Der Vordruck ist auch im Internet veröffentlicht unter: <https://www.tennet.eu/de/unternehmen/einkauf/einkaufsbedingungen-tennet-deutschland/> Andere Bürgschaftsformulare werden nicht akzeptiert.

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 03/05/2026 10:00:00 (UTC+00:00)

Westeuropäische Zeit, GMT

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Der Auftraggeber kann die Bewerber unter Einhaltung der Grundsätze der Transparenz und der Gleichbehandlung auffordern, fehlende, unvollständige oder fehlerhafte unternehmensbezogene Unterlagen, insbesondere Eigenerklärungen, Angaben, Bescheinigungen oder sonstige Nachweise, nachzureichen, zu vervollständigen oder zu korrigieren (§ 51 Abs. 2 SektVO). Die Unterlagen sind vom Bewerber nach Aufforderung durch den Auftraggeber innerhalb einer festzulegenden angemessenen Frist vorzulegen. Ein Anspruch der Bewerber auf eine Nachforderung von Unterlagen besteht nicht. Teilnahmeanträge, die nicht die geforderten beziehungsweise bei Ausübung der vorgenannten Möglichkeit nicht die nachgeforderten Unterlagen enthalten, werden ausgeschlossen.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Vor Teilnahme am Teilnahmewettbewerb ist eine Geheimhaltungsvereinbarung zu unterzeichnen.

Es ist eine Geheimhaltungsvereinbarung erforderlich: ja

Zusätzliche Angaben zur Geheimhaltungsvereinbarung: Zum Schutz der Vertraulichkeit von Informationen des Auftraggebers in den Vergabeunterlagen soll eine Geheimhaltungsvereinbarung (siehe Verfahrensleitfaden – NDA) geschlossen werden. In diesem Zusammenhang behält sich der Auftraggeber vor, die Bewerber dahingehend zu prüfen, ob diese ein berechtigtes Interesse an der Auftragsausführung darlegen können.

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform: Im Falle, dass sich verschiedene Bieter zu einer Bietergemeinschaft zusammenschließen, wird seitens des Auftraggebers nur eine gesamtschuldnerische Haftung der Bietergemeinschaft akzeptiert. Ferner ist ein eindeutiger und vertretungsberechtigter Führer der Gemeinschaft zu benennen.

Finanzielle Vereinbarung: Siehe Angaben in Merzell

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Schlichtungsstelle: Vergabekammer Nordbayern

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Nordbayern

Informationen über die Überprüfungsfristen: Rügen wegen erkannter Verstöße gegen Vergabevorschriften sind gegenüber der im Verfahrensleitfaden genannten Kontaktstelle innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen zu erheben (vgl. § 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 1 GWB). Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, müssen bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber über die unter Ziffer 8.2 des Verfahrensleitfaden genannte Kontaktstelle gerügt werden, § 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 2 GWB. Ergänzend wird auf § 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 4 GWB hingewiesen. Hiernach ist ein Nachprüfungsantrag unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers vergangen sind, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: TenneT TSO GmbH

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt: TenneT TSO GmbH

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: TenneT TSO GmbH

Organisation, die Angebote bearbeitet: TenneT TSO GmbH

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: TenneT TSO GmbH

Registrierungsnummer: HRB 4923

Postanschrift: Bernecker Straße 70

Stadt: Bayreuth

Postleitzahl: 95448

Land, Gliederung (NUTS): Bayreuth, Kreisfreie Stadt (DE242)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Tristan Tausch

E-Mail: tristan.tausch@tennet.eu

Telefon: +491746987740

Profil des Erwerbers: <https://s2c.mercell.com/buyer/1163>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

Organisation, die Angebote bearbeitet

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Nordbayern

Registrierungsnummer: DE 811 335 517

Postanschrift: Postfach 606

Stadt: Ansbach

Postleitzahl: 91511

Land, Gliederung (NUTS): Bayreuth, Kreisfreie Stadt (DE242)

Land: Deutschland

Kontaktperson: vergabekammer.nordbayern@reg-mfr.bayern.de

E-Mail: vergabekammer.nordbayern@reg-mfr.bayern.de

Telefon: +49 981531277

Fax: +49 981531837

Internetadresse: <https://www.regierung.mittelfranken.bayern.de>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

Schlichtungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 8b61b10d-f18b-496e-822e-2b3116d54000 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 17

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 31/03/2026 15:09:43 (UTC+00:00)

Westeuropäische Zeit, GMT

Bekanntmachung — eSender-Übermittlungsdatum: 31/03/2026 15:10:27 (UTC+00:00)

Westeuropäische Zeit, GMT

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 226897-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 65/2026

Datum der Veröffentlichung: 02/04/2026